

Beiträge

Beiträge sind bisher unveröffentlichte wissenschaftliche Arbeiten zur Philosophie der Chemie einschließlich philosophisch relevanten chemiehistorischen Themen in deutscher oder englischer Sprache.

Bibliographie chemiephilosophischer Literatur der DDR

Joachim Schummer

Die folgende Bibliographie wurde erstellt auf Anregungen mehrerer Autoren aus der ehemaligen DDR auf der vom APC organisierten Diskussionsrunde „Perspektiven der Philosophie der Chemie“ im November 1995 in der Humboldt-Universität Berlin (s. Mitteilungsblatt 1 (1995)). Im Sinne einer „unzensurierten“ Bestandsaufnahme soll sie einen Überblick über chemiephilosophische Aktivitäten der DDR für sowohl systematische Anknüpfungen als auch philosophiehistorische Forschungen bieten. Unter den ebenfalls zahlreich vorliegenden chemiehistorischen Arbeiten sind nur ausgewählte begriffs-, theorien- und disziplinenhistorische sowie philosophiehistorisch relevante Texte berücksichtigt. Ebenfalls aufgenommen sind einige chemiedidaktische Texte mit weltanschaulich-philosophischen oder erkenntnistheoretischen Inhalten. Das thematische Spektrum ist zwar weitgehend auf theoretisch-philosophische Fragen beschränkt, aber hierin durchaus weit gefächert. Hinsichtlich der wissenschaftlichen Originalität und Qualität sind ganz beträchtliche Differenzen festzustellen. Es bleibt dem Leser überlassen, zwischen den zahlreichen Kurzbemerkungen und Paraphrasierungen „offizieller“ Grundsätze des dialektischen Materialismus diejenigen Forschungsarbeiten zu selektieren, die eigenständig reflektierend chemiephilosophisches Neuland beschreiten und eine Grundlage für weitere Forschungen darstellen sollten.

Die Bibliographie wurde z.T. aus Angaben der Autoren, überwiegend jedoch durch eigene Recherchen in Bibliographien, den Inhaltverzeichnissen diverser Zeitschriften sowie den Katalogbeständen der Deutschen Bibliothek Leipzig erstellt. Die Angaben sind zum größten Teil kontrolliert und vervollständigt. Mein Dank gilt Prof. Dr. Hubert Laitko (Berlin), Prof. Dr. Gustav Kertscher (Mühlhausen), Dr. Alfred Neubauer (Berlin), Dr. Reinhardt Pester (Berlin), Dr. habil. Horst Remane (Halle), Dr. Wolf-Dietrich Sprung (Rostock) für die Bereitstellung von Veröffentlichungsverzeichnissen sowie insbesondere Prof. Dr. Fritz Welsch (Köthen) für die Zusammenstellung relevanter Aufsätze der *Wissenschaftlichen Hefte der PH Köthen*.

Akademie der Wissenschaften der DDR, Institut für Theorie, Geschichte und Organisation der Wissenschaft (Hg.): *Wilhelm-Ostwald-Gedenkkolloquium: Probleme der wissenschaftlichen Kommunikation um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert*, Berlin 1982.

Akademie der Wissenschaften der DDR, Institut für Theorie, Geschichte und Organisation der Wissenschaft (Hg.): *Philosophische, historische und wissenschaftstheoretische Probleme in Chemie und Technik. Wissenschaftliches Symposium aus Anlaß des 150. Geburtstages von Carl Schorlemmer. Merseburg, 26.-27. Sept. 1984*, Berlin 1986.

Ahlers, K.-D.; Behlke, J.: „Wissenschaftstheoretische Aspekte der Theorienbildung in der Chemie“, *WZ Greifswald, M/N-Reihe*, **13** (1964), H. 2/3, 293-296.

Alimarin, I.P.: „Methodologische Probleme der Analyse hochreiner Stoffe“, *WuF*, **24** (1974), H. 8, 372-378.

Autorenkollektiv: *Der gegenwärtige Stand der Strukturtheorie in der organischen Chemie*, Berlin 1956.

Banse, G.: „Modell und Erkenntnis in der Chemie“, *CiS*, **20** (1973), H. 5, 179-189.

Banse, G.; Simon, R.: „Prozeßdenken in der Chemie“, *CiS*, **21** (1974), 50-60, 301-309.

Banse, G.; Simon, R.: „Systemdenken in der Chemie“, *CiS*, **22** (1975), 343-352.

Binkau, H.: „Das Wechselverhältnis zwischen technischer Entwicklung und physikalischer Erkenntnis am Beispiel der Thermodynamik“, *WH Köthen*, **11** (1984), H. 1, 193-194.

Bittrich, H.-J.: „Chemie zwischen Modell und Wirklichkeit“, *PuN* (1980), H. 15-1, 36-44.

Bittrich, H.-J.: „Zur Funktion der Theorie in der Chemie“, *WZ Leuna-Merseburg*, **23** (1981), H. 3/4, 401-406.

Bittrich, H.-J.: „Chemie und Evolution“, *WZ Leuna-Merseburg*, **24** (1982), H. 4, 395-403.

Bittrich, H.-J.: „Entstehung und Evolution der physikalischen Chemie“, in: ADW DDR 1986, S. 201-214.

- Bittrich, H.-J.: „Zur Entwicklung der Funktion des Zeitbegriffs in der Chemie“, *WH Köthen*, **13** (1986), H. 1, 86-.
- Bittrich, H.-J.; Fuchs, G.; Heinig, K. (Hg.): *Carl Schorlemmer. Festschrift der Schorlemmer-Kommission*, Merseburg 1974.
- Buttker, K.: *Philosophische Aspekte der Theorienentwicklung in der Chemie – eine Untersuchung am Beispiel der Herausbildung der Quantentheorie der chemischen Bindung (Dissertation A)*, Akademie der Wissenschaften der DDR Berlin 1984.
- Buttker, K.: „Der Weg zum Aufbauprinzip des Periodensystem der Elemente“, *WH Köthen*, **11** (1984), H. 1, 139-140.
- Buttker, K.: „Das Bohrsche Forschungsprogramm und die Herausbildung der Quantenchemie“, *WH Köthen*, **11** (1984), H. 3, 69-72.
- Buttker, K.: „Zu einigen Ergebnissen, Standpunkten und Problemen bei der Erforschung der Chemischen Evolution“, *WH Köthen*, **13** (1986), H. 2, 83-.
- Buttker, K.: „Mathematisierung der Chemie (I). Historischer Exkurs zur Rolle der Quantenchemie“, *CiS*, **34** (1987), H. 12, 449-454.
- Buttker, K.: *Widersprüche der Entwicklung – Entwicklung der Widersprüche. Die Herausbildung der Quantenchemie im Blickfeld philosophischer Analyse*, Berlin (DVW) 1988.
- Ceveda, J.: *Der Anteil der Chemie an der Entwicklung der Weltanschauung*, Leuna-Merseburg 1965.
- Chodakow, J.W.: „Chemie der Planeten. Ein Kapitel Naturdialektik“, *WuF*, **14** (1964), H. 6, 262-265.
- Dalchow, K.: „Friedrich Wöhler und die philosophische Bedeutung der Harnstoffsynthese“, *CiS*, **8** (1961).
- Danzer, K.: „Das Periodensystem der chemischen Elemente als grundlegendes Strukturgesetz der Chemie“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **16** (1967), H. 6, 977-978.
- Dawydoff, W.N.: *Über die Entstehung der chemischen Strukturlehre unter besonderer Berücksichtigung der Arbeiten von A.M. Butlerow*, Berlin 1957.
- Dehler, M.: „Der Einfluß des Comte’schen Positivismus auf den jungen Chemiker Jacobus Henricus van’t Hoff und das damit im engen Zusammenhang stehende Klassifikationsmuster der Wissenschaften van’t Hoff’s“, *WH Köthen*, **7** (1980), H. 1, 137-139.
- Dehler, M.: Die philosophisch-weltanschaulichen Standpunkte und die chemie-historische Bedeutung von Jacobus Henricus van’t Hoff und Svante Arrhenius bei der Herausbildung der physikalischen Chemie (Dissertation A), Humboldt-Universität Berlin 1981.
- Dehler, M.: „Die philosophisch-weltanschaulichen Standpunkte und die chemie-historische Bedeutung von Jacobus Henricus van’t Hoff und Svante Arrhenius bei der Herausbildung der physikalischen Chemie“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **32** (1983), H. 3, 321-323.
- Dehler, M.: „Noch einmal zum Verhältnis von Physik und Chemie“, *DZfP*, **31** (1983), 373-375.
- Dittrich, J.: „Neue Aspekte der Theorie der Bewegungsformen in ihrer Bedeutung für die Klassifizierung der Naturwissenschaften“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **26** (1977), H. 1, 109-111.
- Dittrich, J.: „Einige Gedanken zur Aktualität der philosophischen Auffassung von Friedrich Engels zur Entwicklung der Chemie in der Gegenwart“, *WH Köthen*, **5** (1978), H. 3, 147-153.
- Dittrich, J.: „Die Dialektik in der Entwicklung der Geochemie als Wissenschaft aus wissenschaftshistorischer Sicht“, *WH Köthen*, **7** (1980), H. 1, 153-155.
- Dittrich, J.: *Wissenschaftlich-technische Revolution, Weltanschauung, Chemie. Teil 2: Einige ausgewählte spezielle weltanschauliche und wissenschaftstheoretische Probleme der Chemie unter den Bedingungen der wissenschaftlich-technischen Revolution*, Karl-Marx-Stadt (Manuskript-Druck) 1983.
- Dittrich, J.: „Der Beitrag der Naturwissenschaften, insbesondere des Lehrgebietes Chemie, zur kommunistischen Erziehung unter besonderer Berücksichtigung wissenschaftspolitischer und weltanschaulicher Aspekte, 2 Teile.“, in: *Schriftenreihen des Instituts für Fachschulwesen. Reihe: Für den Fachschullehrer – Weiterbildung*, 86/1-2, Karl-Marx-Stadt o.J.
- Domschke, J.-P.; Lewandrowski, P.: *Wilhelm Ostwald. Chemiker, Wissenschaftstheoretiker, Organisator*, Leipzig 1985.
- Dunsch, L.; Girmus, W.: „Jacobus Henricus van’t Hoff und die Theorie der Lösungen“, *WuF*, **27** (1977), H. 8, 373-377.
- Ebeling, W.: „Wie können Strukturen spontan entstehen?“, *WuF*, **26** (1976), H. 7, 309-313.
- Edlich, W.: *Philosophische Aspekte der Struktur-Wirkungsbeziehungen*, PH Erfurt/Mühlhausen-Sektion Chemie/Biologie (unveröff. Studienarbeit zur Prom. A) 1977.
- Engels, S.: „Zur geschichtlichen Entwicklung der anorganischen Festkörperchemie“, *WZ TH Leuna-Merseburg*, **27** (1985), H. 1, 33-43 (wiederabgedruckt in: ADW DDR 1986, S. 215-236).
- Engels, S.; Stolz, R. (Hg.): *ABC – Geschichte der Chemie*, Leipzig 1989.
- Fickel, U.: *Zum Problem der Erkenntnisgewinnung in der Chemie – unter besonderer Berücksichtigung der experimentellen Methode*, PH Erfurt/Mühlhausen-Sektion Chemie/Biologie (unveröffentl. Studienarbeit zur Prom. A) 1975.

- Fischer, K.: *Zur Entwicklung der chemischen Zeichensprache von der Alchemie bis zu Jöns Jakob Berzelius*, Potsdam 1978.
- Fischer, K.-H.; Fuchs, G.; Kertscher, G.; Niedersen, U.; Simon, R.; Sill, H.; Sprung, W.-D.: *Studientexte zur Lehrveranstaltung „Weltanschaulich-philosophische Probleme der Naturwissenschaften (Chemie)“*. Lehrmaterial zur Ausbildung von Diplomlehrern, Chemie, PH Potsdam 1978.
- Fleischer, L.: „Über Modellvorstellungen im Bereich der Chemie“, *WH Köthen*, o.Jg. (1966), H. 1, 33-38.
- Fleischer, W.: „Zum Verhältnis von Theorie und Praxis in der Chemie“, *CiS*, **11** (1964), H. 8/9.
- Fleischer, W.: „Das Gesetz als Ausdruck des Allgemeinen“, *WH Köthen*, o.Jg. (1966), H. 1, 49-52.
- Fleischer, W.: „Das chemische Gesetz unter dem Gesichtspunkt der Einheit von Struktur und Prozeß“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **16** (1967), H. 6, 973-975.
- Fleischer, W.: „Notwendigkeit und Bedeutung allgemeiner Theorien in der Chemie“, *WH Köthen*, o.Jg. (1968), H. 3, 55-58.
- Fleischer, W.: „Zur Rolle des dialektischen Widerspruchs in der chemischen Bewegungsform der Materie“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **26** (1977), H. 1, 117-118 (wiederabgedruckt in: *CiS*, **25** (1978), H. 5., 177-180).
- Fleischer, W.: „Dialektischer Widerspruch und chemischer Prozeß“, *WH Köthen*, **5** (1978), H. 3, 155-163.
- Fleischer, W.; Weißbach, H.: „Philosophische Probleme der Chemie im Chemieunterricht“, *CiS*, **12** (1965), H. 8/9, 302-311.
- Fuchs, G.: *Kausalität und Gesetzmäßigkeit und einige philosophische Fragen der Chemie (Dissertation A)*, Humboldt-Universität Berlin 1962.
- Fuchs, G.: „Die Definition der Chemie durch Mittasch und Fragen der Kausalität“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **12** (1963), H. 3, 427-430.
- Fuchs, G.: „Zu Alwin Mittaschs Auffassungen von Katalyse und Philosophie“, *WZ Leuna-Merseburg*, **5** (1963), H. 4, 363-368.
- Fuchs, G.: „Erkenntnistheoretische Probleme der Chemie“, in: TH LEUNA-MERSEBURG 1964.
- Fuchs, G.: „Gesetze und Regeln in der Chemie“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **14** (1965), H. 4/5, 658-662.
- Fuchs, G.: „Probleme der Gesetzeskenntnis in der Chemie“, *CiS*, **12** (1965), H. 10, 379-386.
- Fuchs, G.: „Theorie und Empirie in der Quantenchemie“, *DZfP, Sonderheft*, **13** (1965), 338-344.
- Fuchs, G.: „Probleme der Gesetzeskenntnis in der Chemie“, *WH Köthen*, o.Jg. (1966), H. 1, 15-19.
- Fuchs, G.: „Philosophisches zu Strukturproblemen in der Chemie“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **16** (1967), H. 6, 963-967.
- Fuchs, G.: „Wesen und Darstellung der Atomistik“, *WH Köthen*, o.Jg. (1968), H. 3, 23-26.
- Fuchs, G.: „Friedrich Engels, Carl Schorlemmer und die Chemie“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **26** (1977), H. 1, 107-108.
- Fuchs, G.: „Bemerkungen zur chemischen Evolution“, *WH Köthen*, **13** (1986), H. 1, Teil 1, 164-170.
- Fuchs-Kittowski, K.: „Zur Dialektik von Struktur und Prozeß im molekularbiologischen Bereich“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **16** (1967), H. 6, 1053-1057.
- Fuchs-Kittowski, K.; Rosenthal, H.-A.: „Selbstorganisation und Evolution“, *WuF*, **22** (1972), H. 7, 308-313.
- Gehrke, E.: „Die Resonanztheorie und das Verhältnis von Theorie und Praxis“, *CiS*, **12** (1965), H. 4, 164-166.
- Gey, E.; Parthey, H.: „Quantenchemie – eine interdisziplinäre Entwicklung“, *WuF*, **34** (1984), H. 11, 282-285.
- Girnus, W.: „Von Johann Wolfgang Döbereiner zu Julius Lothar Meyer. Aus der Geschichte des chemischen Atomismus“, *CiS*, **27** (1980), 330-401.
- Girnus, W.: „Bemerkungen zur Entwicklung der Elektrochemie im 19. Jahrhundert“, in: ADW DDR 1986, S. 97-112.
- Grohn, H.: „Seiner Zeit voraus. Butlerows chemische Strukturtheorie“, *WuF*, **11** (1961), H. 11, 422-424.
- Grohn, H.: „Justus von Liebig als Begründer der Chemisierung der Landwirtschaft“, *WZ Leuna-Merseburg*, **5** (1963), H. 3, 269-275.
- Gründler, W.: *Komplementarität und Kompetition naturwissenschaftlicher Theorien (Dissertation A)*, Martin-Luther-Universität Halle 1985.
- Gründler, W.: „Der Erkenntniswert molekularkinetischer Modelle in der Chemie“, *Wissenschaftliche Beiträge der Martin-Luther-Universität Halle Wittenberg*, **65 (A 100)** (1987), 109-117 (ebenso in: „Ludwig Boltzmanns Werk in naturwissenschaftlicher und philosophischer Sicht“, hrsg. von S. Kirschke, W. Eisenberg, Halle (Saale) 1987, S. 109-117).
- Grundmann, S.: „Wilhelm Ostwald und die Wissenschaftstheorie“, *WuF*, **19** (1969), H. 4, 146-149.
- Haberditzl, W.: „Was ist chemische Bindung?“, *WuF*, **16** (1966), H. 6, 10, 257-260, 449-451.
- Haberditzl, W.: „Über neuere Entwicklungen der theoretischen Chemie“, *WH Köthen*, o.Jg. (1968), H. 3, 7-12.
- Haberditzl, W.; Laitko, H.: „Reduziert sich die theoretische Chemie auf angewandte Quantenmechanik und Quantenphysik?“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **16** (1967), H. 6, 961-962.
- Heber, G.: „Eine Bemerkung über die quantenmechanische Theorie der Valenz“, *DZfP*, **12** (1964), H. 8.
- Heinig, K.: „Die Entwicklung der Chemie als Beispiel der Dialektik von Spezialisierung und Integration der Wissenschaft“, *WH Köthen*, o.Jg. (1968), H. 3, 49-54.
- Heinig, K.: „Einige Bemerkungen zu Helmholtz' wissenschaftlichem Wirken und der Chemie des 19. Jahrhunderts“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **22** (1973), H. 3, 357-361.

- Heinig, K.: „Immanuel Kant und die Chemie des 18. Jahrhunderts in der Darstellung der Wissenschaftsgeschichte“, *WZ Berlin, G/S-Reihe*, **24** (1975), H. 2, 191-194.
- Heinig, K.: „Goethes Verhältnis zur Chemie, der Organisation der Wissenschaft und zur Wissenschaftsgeschichte“, *WZ Berlin, G/S-Reihe*, **26** (1977), H. 5, 581-583.
- Herneck, F.: „Lenins Werk und die Chemie“, *Zeitschrift für Chemie*, **10** (1970), 121-124.
- Heutenröder, K.: *Die Bedeutung von Hypothesen, Modellen und Theorien für die Chemie, dargestellt am Beispiel der Entwicklung der Theorie zur chemischen Bindung in Komplexverbindungen*, PH Erfurt/Mühlhausen-Sektion Chemie/Biologie (unveröffentl. Studienarbeit zur Prom. A) 1975.
- John, P.: *Die philosophische Kategorie 'Modell' – die Wechselbeziehungen mit der Praxis untersucht an ausgewählten Beispielen der Chemie*, PH Erfurt/Mühlhausen-Sektion Chemie/Biologie (unveröffentl. Studienarbeit zur Prom. A) 1974.
- Juwin, D.: „Das Problem der wissenschaftlichen Revolution – dargestellt am Beispiel der Entdeckung der Theorie der Makromoleküle“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **26** (1977), H. 1, 119-120.
- Kalz, G.; Roth, H.: „W. Ostwalds Ansichten zur Wechselwirkung zwischen Wissenschaft und Praxis und die Herausforderung der Wissenschaftler ...“, *WH Köthen*, **11** (1984), H. 1, 135-138.
- Kant, H.; Scholz, H.: *Wissenschaftstheoretische Untersuchungen zur Entwicklung der Beziehungen zwischen physikalischen und chemischen Disziplinen unter besonderer Berücksichtigung der wissenschaftlichen Kommunikation sowie des Zusammenhangs zwischen gesellschaftlichen Bedürfnissen und wissenschaftlichen Problemen (Dissertation A)*, Berlin 1973.
- Kedrow, B.M.: „Über das Verhältnis der Bewegungsformen der Materie in der Natur“, in: *Philosophische Probleme der modernen Naturwissenschaft*, Berlin 1962.
- Kedrow, B.M.: „Das Prinzip vom zureichenden Grunde bei Leibniz und die Entstehung der Chemie“, *DZfP*, **23** (1975), H. 1, 109-123.
- Kedrow, B.M.: *Friedrich Engels über die Dialektik der Naturwissenschaft*, Berlin 1979.
- Keil, G.; Klare, H.: „Zur Bedeutung der Chemie für die gesellschaftliche Praxis und zum Einfluß der gesellschaftlichen Praxis auf die Entwicklung der Chemie in der DDR“, *CiS*, **20** (1973), H. 8/9, 337-345.
- Kertscher, G.: „Probleme der makromolekularen Chemie“, *WH Köthen*, o.Jg. (1966), H. 1, 43-48.
- Kertscher, G.: „Einige Gedanken zum Verhältnis Philosophie, Chemie und Medizin im 16. und 17. Jahrhundert“, *Wissenschaftliche Zeitschrift der PH Erfurt/Mühlhausen, M/N Reihe*, (1983), H. 2, 85-90.
- Kertscher, G.; Müller, R.: *Philosophische Probleme der Naturwissenschaften (Chemie). Folienserie, 3 Teile*, Pädagogische Hochschule Erfurt/Mühlhausen 1985-9.
- Kibbel, H.U.: „Der schöpferische Chemiker“, *CiS*, **33** (1986), H. 5, 168-175.
- Kirmse, E.-M.: „Über die philosophische Problematik in der anorganisch-chemischen Nomenklatur“, *WH Köthen*, o.Jg. (1968), H. 3, 65-66.
- Kirmse, E.-M.: „Philosophische Probleme der Systematisierung chemischer Reaktionen“, *WH Köthen*, **5** (1978), H. 2, 81-83.
- Klotz, A.: „Zur Übereinstimmung der Begriffe 'chemisches Element' und 'chemische Verbindung' mit unserem derzeitigen Erkenntnisstand über objektive Realität“, *WH Köthen* (1974), Sonderheft.
- Klotz, A.: *Die Weiterentwicklung des Elementbegriffs in der Wissenschaft Chemie und ihre Auswirkungen auf den Chemieunterricht der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule (Dissertation A)*, Akad. Päd. Wiss. DDR Berlin 1976.
- Kneisel, M.: *Die Stellung der Quantenchemie in der Chemie unter dem Aspekt der philosophischen Kategorie Teil und Ganzes (Dissertation A)*, Universität Jena 1984.
- Kneisel, M.: „Der Beitrag der Quantenchemie zur Erhöhung des Niveaus der theoretischen Erkenntnis in der Chemie“, *WH Köthen*, **11** (1984), H. 3, 57-59.
- Kneisel, M.: „Der Beitrag der Quantenchemie zur Einheit der Chemie“, *WZ Jena, Gesellschaftswiss. Reihe*, **34** (1985), H. 2, 232-234.
- Kneisel, M.: „Die Einheit der naturwissenschaftlichen Erkenntnis als Determinante im Theorienbildungsprozeß am Beispiel der Herausbildung einer Reaktionstheorie in der Chemie“, *WH Köthen*, **13** (1986), H. 1, Teil 1, 171-175.
- Kolditz, L.: „Der Strukturbegriff in der Chemie“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **16** (1967), H. 6, 873-880.
- Kramer, M.; Dost, J.: „Strukturelle Aspekte der Dynamik aromatischer Systeme“, *WH Köthen*, **14** (1987), H. 3, 1ff.
- Krüger, G.; Laitko, H.: „Carl Schorlemmer, Friedrich Engels und der historische Sinn des Naturforschers“, in: ADW DDR 1986.
- Krug, K.: „Zum Zusammenhang zwischen der Entwicklung der chemischen Industrie und der Herausbildung der chemischen Technologie zur Zeit von C. Schorlemmer“, in: ADW DDR 1986, S. 61-80.
- Laitko, H.: „Philosophische Aspekte des Molekelbegriffs“, in: H. Hörz, R. Löther (Hg.): *Natur und Erkenntnis*, Berlin 1964, S. 229-234.
- Laitko, H.: „Zum Verhältnis von Chemie und Physik“, *DZfP, Sonderheft*, **13** (1965), 330-338.

- Laitko, H.: „Philosophische Fragen der Chemie. Einführung in die Problemsituation“, in: M. Guntau, H. Wendt (Hg.): *Naturforschung und Weltbild. Eine Einführung in philosophische Probleme der modernen Naturwissenschaften*, Berlin 1967, S. 107-137.
- Laitko, H.; Richter, K.-H.: „Zur Gegenstandsbestimmung der Chemie“, *DZfP*, **10** (1962), H. 10, 1278-1293 (auch in: *Philosophische Probleme der Chemie und ihrer Geschichte*, Leuna-Merseburg 1964).
- Laitko, H.; Richter, K.: „Philosophische Bemerkungen zu einigen Problemen der Strukturchemie“, in: H. Ley, R. Löther (Hg.): *Mikrokosmos – Makrokosmos. Philosophisch-theoretische Probleme der Naturwissenschaft, Technik und Medizin*, 2 Bde., Bd. 2, Berlin (Akademie-Verlag) 1967, S. 229-251.
- Laitko, H.; Schmidt, W.: „Tendenzen des chemischen Elementbegriffs“, *CiS*, **15** (1968), H. 7, 292-296, 309-315 (wiederabgedruckt in: *WH Köthen*, o.Jg. (1968), H. 3, 13-21).
- Laitko, H.; Sprung, W.-D.: *Chemie und Weltanschauung. Standpunkte der marxistischen Philosophie zu einigen philosophischen Problemen der modernen Chemie*, Leipzig-Jena-Berlin (Urania) 1970 (ebenfalls: Schwerte (Freistühler) 1970; 2. Aufl. Leipzig-Jena-Berlin 1973).
- Langenbeck, W.: *Die Bedeutung J.H. van 't Hoff's für die theoretische Chemie*, Berlin 1962.
- Läsker, L.: „Chemische Evolution und Entstehung des Lebens“, in: H. Ley, H. Hörz, R. Löther (Hg.): *Quo vadis, Universum? Zum Problem der Entwicklung in Naturwissenschaft und Philosophie*, Berlin 1965, S. 155-182.
- Lehmann, S.: *Philosophische Betrachtungen zum Begriff 'Chemische Reaktionen' und 'Reaktivität der Stoffe'*, PH Erfurt/Mühlhausen-Sektion Chemie/Biologie (unveröff. Studienarbeit zur Prom. A) 1977.
- Ley, H.: „Zur Philosophie eines idealistischen Naturwissenschaftlers. Bemerkungen zu Arbeiten Alwin Mittaschs“, *Wissenschaftliche Zeitschrift der TH Dresden*, **4** (1954/55), H. 5, 829-846.
- Ley, H.: „Weltanschauung in der Chemie – Materialität und Struktur“, *WH Köthen*, o.Jg. (1966), H. 1, 9-13.
- Ley, H.: „Was sind und welche Aufgabe haben Modelle?“, *WH Köthen*, o.Jg. (1968), H. 3, 39-43 (wiederabgedruckt in: *CiS*, **15** (1968), H. 5, 186-193).
- Linke, D.: „Goethe und die Chemie. Von der 'heimlich Geliebten' bis zur 'Revolution auf akademischem Boden'“, *WuF*, **32** (1982), H. 7, 246-250.
- Lotz, G.; Dunsch, L.; Kring, U. (Hg.): *Forschen und Nutzen. Wilhelm Ostwald zur wissenschaftlichen Arbeit*, Berlin 1978.
- Mewes, R.: „Zur Entwicklung der dialektisch-materialistischen Weltanschauung im Chemieunterricht“, *CiS*, **6** (1959), H. 3, 111-117.
- Möller, M.: *Zu einigen philosophischen, erkenntnistheoretischen und methodologischen Problemen der Entwicklung der Strukturtheorie der organischen Chemie (Dissertation)*, Friedrich-Schiller-Universität Jena 1985.
- Mortag, M.: *Substanz – Struktur – Prozesse. Eine philosophische Untersuchung zur Theorienentwicklung in der Chemie (Dissertation A)*, Humboldt-Universität Berlin 1984.
- Neubauer, A.: *Chemie heute – Gesicht einer Wissenschaft* (Leipzig) 1981 (engl.: *Chemistry today – The Portrait of a Science*, London 1984, 3. Aufl.).
- Neubauer, A.: „Thou shalt not waste – Erinnerung an Svante Arrhenius' Buch 'Die Chemie und das moderne Leben'“, *Spectrum (Monatszeitschrift der Akademie der Wissenschaften der DDR)*, **20** (1989), H. 6, 28-29.
- Neubauer, A.; Bode, H.: „Im Spannungsfeld von angewandter und Grundlagenforschung: Die ersten Polyamidfasern“, *WuF*, **39** (1989), H. 5, 115-8.
- Niedersen, U.: „Chemie – Dialektik – Theorienentwicklung. Zu einem Buch“, *CiS*, **28** (1981), 133-136.
- Niedersen, U.: „Philosophisch-historische Betrachtungen über ein Spezialgebiet der Chemie – Katalyse“, *WH Köthen*, **5** (1978), H. 3, 165-168.
- Niedersen, U.: „Philosophisch-historische Betrachtungen zur Katalyse“, *CiS*, **26** (1979), 234-236.
- Niedersen, U.: „Anmerkungen zur Chemie aus allgemein-philosophischer Sicht“, *WH Köthen*, **7** (1980), H. 1, 125-127.
- Niedersen, U.: „Über die 'metaphysischen Bauchschmerzen' der Chemie“, *WH Köthen*, **7** (1980), H. 3, 153-159.
- Niedersen, U.: „Zu Wilhelm Ostwalds philosophisch-naturwissenschaftlichen Auffassungen“, *CiS*, **29** (1982), 136-138.
- Niedersen, U.: *Zur philosophisch-naturwissenschaftlichen Wertung der Energetik-Auffassung Wilhelm Ostwalds – unter Beachtung einiger Aspekte des Verhältnisses von Philosophie und Naturwissenschaften (Chemie) im 19. Jahrhundert (Dissertation B)*, Humboldt-Universität Berlin 1983.
- Niedersen, U.: „Die Energetik und der Irreversibilitätsgedanke bei Wilhelm Ostwald“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **32** (1983), H. 3, 325-329.
- Niedersen, U.: „Theorie und Praxis in der Chemie“, *WH Köthen*, **11** (1984), H. 1, 145-146.
- Niedersen, U.: „Chemie – Wege des Erkennens“, *WZ Jena, Ges. Reihe*, **34** (1985), H. 2, 228-231.
- Niedersen, U.: „'Chemie und Gesellschaft' – Gedanken zu einem Forum“, *WH Köthen*, **13** (1986), H. 2, 135-138.
- Niedersen, U.: „Dialektischer Determinismus in der Chemie“, *WH Köthen*, **13** (1986), H. 1, Teil 1, 176-183.
- Nolte, P.: *Christian Friedrich Schönbein und Friedrich Wilhelm Joseph Schelling – Ein Beispiel für das Verhältnis von Naturwissenschaft und Naturphilosophie in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts (Dissertation A)*, Humboldt-Universität Berlin 1980.

- Nolte, P.: „Bemerkungen zum Verhältnis des Chemikers Christian Friedrich Schönbein zu Friedrich Wilhelm Joseph Schelling“, *WH Köthen*, **7** (1980), H. 1, 133-136.
- Nolte, P.: „Antizipationen der Transmutation der Elemente auf der Basis eines ‘dynamischen Atomismus’ im 19. Jahrhundert“, *WH Köthen*, **7** (1980), H. 3, 161-163.
- Nolte, P.: „Christian Friedrich Schönbein und Friedrich Wilhelm Joseph Schelling – Ein Beispiel für das Verhältnis von Naturwissenschaft und Naturphilosophie in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **32** (1983), H. 3, 305-307.
- Pälicke, D.: „Zu einigen Problemen der Theorienbildung in der Chemie“, *WH Köthen*, o.Jg. (1968), H. 3, 59-63.
- Pälicke, D.: „Bemerkungen zur Schellingschen Naturphilosophie in ihrem Verhältnis zur Chemie“, *WZ Jena, G/S-Reihe*, **25** (1976), H. 1, 77-82.
- Pester, R.: *Zu den Beziehungen zwischen einigen naturwissenschaftlichen und naturphilosophischen Arbeiten des Chemikers Hans Sachsse unter dem Gesichtspunkt der Wechselwirkungen von wissenschaftlicher Tätigkeit und Erkenntnis der Naturgesetze (Dissertation A)*, Humboldt-Universität Berlin 1975.
- Pester, R.: „Bemerkungen zu den naturphilosophischen Bestrebungen des Chemikers Hans Sachsse“, *WZ Berlin, G/S-Reihe*, **25** (1976), H. 1, 79-87.
- Pester, R.: „Einige Bemerkungen zu den philosophischen Reflexionen des Chemikers und Wissenschaftspolitikers Hans Sachsse auf den wissenschaftlich-technischen Fortschritt“, in: *Ausgewählte weltanschaulich-philosophische Probleme der Natur- und Technikwissenschaften. Urania-Schriftenreihe für den Referenten*, H. 8 1977, S. 189-198.
- Pester, R.: „Zur Spezifik des Chemischen bei der Bearbeitung integraler naturwissenschaftlicher Erkenntnisprobleme“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **26** (1977), H. 1, 113-114.
- Pester, R.: „Zum Problem der Beziehungen zwischen menschlicher Tätigkeit und Gesetzeserkenntnis – dargestellt an Beispielen der angewandten Chemie des 20. Jahrhunderts“, in: *PuN*, (1978) H. 13, S. 38-55.
- Poller, S.: „Zur Abgrenzung und Charakteristik der chemischen Bewegungsform der Materie“, *DZfP*, **14** (1966), H. 3.
- Poller, S.: „Philosophische Betrachtungen zur Chemie der natürlichen Makromoleküle“, in: H. Ley, R. Löther (Hg.): *Mikrokosmos – Makrokosmos. Philosophisch-theoretische Probleme der Naturwissenschaft, Technik und Medizin*, 2 Bde., Bd. 2, Berlin (Akademie-Verlag) 1967, S. 271-292.
- „Philosophie und Chemie in der Geschichte“, *PuN* (1978), H. 13.
- Rapoport, S.M.: „Die philosophische Bedeutung der Biochemie“, in: *Medizinische Biochemie. Lehrbuch für Studierende und Ärzte*, Berlin 1962.
- Rasch, G.: „Probleme der chemischen Bindung“, in: H. Ley, R. Löther (Hg.): *Mikrokosmos – Makrokosmos. Philosophisch-theoretische Probleme der Naturwissenschaft, Technik und Medizin*, 2 Bde., Bd. 2, Berlin (Akademie-Verlag) 1967, S. 252-270.
- Remane, H.; Kaiser, E.: „Die Entwicklung der kernmagnetischen Resonanzspektroskopie zur Methode der Strukturklärung organischer Verbindungen“, *WH Köthen*, **12** (1985), H. 2, 134-147.
- Renneberg, W.: „Arbeitstagung ‘Philosophische Probleme der Chemie und des Chemieunterrichts’“, *CiS*, **12** (1965), H. 8/9, 299-302.
- Renneberg, W.: „Wissenschaftliches Schöpferium. Mit Beispielen aus der Chemie und Hinweisen zur Auswertung für den Chemieunterricht“, *CiS*, **20** (1973), H. 3, 97-104.
- Renneberg, W.: „Über die Rolle der Intuition im schöpferischen Prozeß“, *CiS*, **21** (1974), H. 8/9, 365-371.
- Richter, F.: „Allgemeinbegriff, Idealbegriff und objektive Realität“, *CiS*, **12** (1965), H. 10, 386-391 (wiederabgedruckt in: *WH Köthen*, o.Jg. (1966), H. 1, 21-24.
- Richter, G.: *Zum Verhältnis von Gesetz und Wahrscheinlichkeit: untersucht an ausgewählten Beispielen der Chemie (Dissertation A)*, Humboldt-Universität Berlin 1978.
- Richter, K.: „Zur Dialektik von Quantität und Qualität“, *CiS*, **11** (1964), H. 6, 262-268.
- Röbisch, G.: „Gedanken zum Begriff ‘chemisches Element’“, *CiS*, **21** (1974), H. 12, 529-531.
- Röhler, G.: „Zur erkenntnistheoretischen Bedeutung von Hypothese, Modellvorstellung und Theorie in der Chemie“, *DZfP*, **10** (1962), H. 10, 1294-1307.
- Rosenthal, A.: „Zu einigen Aspekten des Verhältnisses von Physik und Chemie“, *DZfP*, **30** (1982), 576-590.
- Rossa, E.: „Die Rolle chemischer Unterrichtsversuche bei der Herausbildung der dialektisch-materialistischen Weltanschauung“, *CiS*, **6** (1959), H. 4, 145-154.
- Schachparonow, M.I.: *Chemie und Philosophie, hrsg. vom Institut für Marxismus-Leninismus an der Technischen Hochschule für Chemie Leuna-Merseburg*, Leuna-Merseburg 1963.
- Scheler, W.; Mohr, P.: „Lebensprozesse – Ziele und Modelle der Chemie“, *WuF*, **29** (1979), H. 3, 99-104.
- Schmidt, W.: „Einige philosophische Aspekte zum Elementbegriff in der Chemie“, *CiS*, **14** (1967), 366-374.
- Schmitz, E.: „Das Verhältnis von Theorie und Experiment in der Chemie“, *Sitzungsberichte der Akademie der Wissenschaften der DDR* (1973), H. 19, 5-15 (Akademie-Verlag, Berlin 1974).
- Scholz, H.: „Zur Periodisierung des Entstehungsprozesses naturwissenschaftlicher Disziplinen, dargestellt am Beispiel der Entwicklung der Chemie“, *DZfP*, **31** (1983), 89-97.

- Seifert, D.: „Naturgesetze dulden keine Ausnahme ...“ (D.I. Mendelejew)“, *WH Köthen*, **7** (1980), H. 1, 145-147.
- Shdanow, J.A.: „Chemie und Ästhetik“, *WuF*, **15** (1965), H. 3, 118-121.
- Simon, R.: *Zu einigen philosophischen Problemen der Entwicklung chemischer Theorien: aufgezeigt unter besonderer Beachtung der Theorien über Säuren und Basen (Dissertation A)*, Humboldt-Universität Berlin 1975.
- Simon, R.: „Dialektik und Chemie“, *DZfP*, **23** (1975), 980-984.
- Simon, R.: „Zum Verhältnis synchroner und diachroner Struktur“, *CiS*, **23** (1976), 4-8.
- Simon, R.: „Zur gegenständlichen und gesellschaftlichen Determinierung der Entwicklung chemischer Theorien“, *CiS*, **23** (1976), H. 12., 497-501.
- Simon, R.: „Zur Widerspiegelung chemischer Bewegung in unterschiedlichen Strukturniveaus“, *PM Rostock*, o.Jg. (1976), H. 16/1, 177-181.
- Simon, R.: „Zu einigen Aspekten der gegenständlichen und gesellschaftlichen Determinierung der Entwicklung chemischer Theorien – aufgezeigt am Beispiel der Entwicklung der Theorien über Säuren und Basen“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **26** (1977), H. 1, 115-116.
- Simon, R.: „Zu einigen Fragen des Verhältnisses von Empirischem und Theoretischem in der chemischen Erkenntnis“, *DZfP*, **25** (1977), 201-211.
- Simon, R.: „Bemerkungen zur Frage der Gegenstandsdiskussion der chemischen Wissenschaften“, *PuN* (1978), H. 13, 56-60.
- Simon, R.: „Sinnliches und Rationales – Empirisches und Theoretisches im Erkenntnisprozeß“, *CiS*, **25** (1978), H. 11, 449-456.
- Simon, R.: „Zur Entwicklung erkenntnistheoretischen Wissens im Chemieunterricht“, *WH Köthen*, **5** (1978), H. 3, 169-172.
- Simon, R.: „Lohnt es sich über den Begriff ‘chemische Eigenschaft’ nachzudenken?“, *CiS*, **26** (1979), 504-509.
- Simon, R.: „Erkenntniswege in der Chemie“, *WH Köthen*, **7** (1980), H. 3, 165-167.
- Simon, R.: „Historische Beiträge der Chemie zur Erkenntnis der Materialität der Welt“, *WH Köthen*, **7** (1980), H. 1, 121-123.
- Simon, R.: *Chemie, Dialektik, Theorienentwicklung. Eine Untersuchung zu philosophischen Fragen der Chemie im Zusammenhang mit der Entwicklung der Theorie über Säuren und Basen*, Berlin (Akademie-Verlag) 1980.
- Simon, R.: „Das Experiment in der chemischen Erkenntnis“, in: H. Hörz (Hg.): *Experiment – Modell – Theorie*, Berlin 1982.
- Simon, R.: *Weltanschauung, Philosophie und Chemie: Ausgewählte Aspekte zum Punkt 1 der Leitlinie der Propaganda der Urania auf dem Gebiet der Chemie* (Urania: Schriftenreihe für den Referenten) 1982.
- Simon, R.: „Zu einigen Problemen des Entwicklungsdenkens in der Chemie“, *WH Köthen*, **10** (1983), H. 1, 143-146.
- Simon, R.: „Philosophiehistorische Antizipationen wissenschaftlicher Katalysevorstellungen“, *WH Köthen*, **13** (1986), H. 1, Teil 1, 184-188.
- Simon, R.: *Die Hypothese im historisch-logischen Entwicklungsprozeß der Katalysatorforschung (Dissertation B)*, Akademie der Wissenschaften der DDR Berlin 1986.
- Simon, R.; Niedersen, U.; Kertscher, G.: *Philosophische Probleme der Chemie*, Berlin (VEB) 1982.
- Sorms, B.: *Das Verhältnis von Wissenschaft und Praxis für den Erkenntnisfortschritt in der Chemie: dargestellt am Leben und Wirken des Chemikers Clemens Winkler (Dissertation A)*, Bergakademie Freiberg 1977.
- Sprung, W.-D.: „Zur Behandlung philosophischer Fragen der Chemie“, *WZ Greifswald, M/N-Reihe*, **13** (1964), H. 2/3, 225-229.
- Sprung, W.-D.: „Chemie und Philosophie – Aufgaben und Probleme“, in: *Beiträge zu philosophischen Problemen der Naturwissenschaften, Heft 4 des Lehr- und Studienmaterials der Reihe Philosophie und Naturwissenschaft*, Leuna-Merseburg 1965, S. 28-55.
- Sprung, W.-D.: „Zur Entstehung von Problemen in der wissenschaftlichen Forschung – insbesondere in der Chemie“, *PM Rostock*, o.Jg. (1966), H. 3, 57-66.
- Sprung, W.-D.: „Die Kategorie Wesen und Erscheinung in der Chemie und im Chemieunterricht“, *WH Köthen*, o.Jg. (1968), H. 3, 27-31.
- Sprung, W.-D.: „Zum Begriff der Tatsache aus der Sicht der Chemie“, *PM Rostock*, o.Jg. (1969), H. 6, 57-64.
- Sprung, W.-D.: „Problem und Widerspruch – Zur Hypothesenbildung in der chemischen Forschung“, *PM Rostock*, o.Jg. (1970), H. 7, 239-245.
- Sprung, W.-D.: „Zur Notwendigkeit einer wirksameren Beachtung der Beweisproblematik im Chemieunterricht“, *WH Köthen* (1974), Sonderheft, 147-149.
- Sprung, W.-D.: „Zum Verhältnis von Struktur und Funktion“, *PM Rostock*, o.Jg. (1976), H. 16/1, 143-147.
- Sprung, W.-D.: „Erkenntnistheoretische Probleme der chemischen Zeichensprache“, *PM Rostock*, o.Jg. (1980), H. 20, 57-58.
- Sprung, W.-D.: „Zum Problem der Abbilder objektiver dialektischer Widersprüche der chemischen Forschungsgegenstände“, *PM Rostock*, o.Jg. (1980), H. 21, 123-131.
- Sprung, W.-D.: „Analogien – ihre Auffindung und Nutzung in der Chemie“, *WH Köthen*, **10** (1983), H. 1, 147-152.

- Sprung, W.-D.: „Bewertungen in den Wissenschaftsdisziplinen Pharmakologie und Toxikologie“, *PM Rostock*, o.Jg. (1987), H. 28, 60-63.
- Sprung, W.-D.: „Kausalität und Komplexität am Beispiel pharmakologisch-toxikologischer Forschungsgegenstände“, *PM Rostock*, o.Jg. (1990), H. 31, 61-64.
- Sprung, W.-D.; Bohrmeister, M.: „Der pharmakologische Rezeptorbegriff aus wissenschaftshistorischer und erkenntnistheoretischer Sicht“, *WH Köthen*, **13** (1986), H. 1, Teil 1, 189-193.
- Sprung, W.-D.; Graf, H.: „Tierversuche als Modellmethode in der Pharmakologie“, *PM Rostock*, o.Jg. (1986), H. 27, 46-52.
- Sprung, W.-D.; Graf, H.: „Tierversuche zur Testung der biologischen Aktivität chemischer Verbindungen“, *WH Köthen*, **13** (1986), H. 2, 162-164.
- Sprung, W.-D.; Merkord, J.: „Zur dialektischen Einheit von Quantität und Qualität in den Grundlagen von Pharmakologie und Toxikologie“, *PM Rostock*, o.Jg. (1981), H. 22, 25-32.
- Staiger, K.: „Methodologische Gesichtspunkte in der chemischen Erkenntnis“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **22** (1973), H. 1, 93-99.
- Stein, K. D.: *Die Theorie der chemischen Bindung: philosophisch-erkenntnistheoretische Probleme ihrer Entwicklung im Kontext der Wissenschaftsentwicklung der Chemie (Dissertation A)*, Universität Jena 1989.
- Striebing, L.: „Einige wissenschaftstheoretische Betrachtungen ausgehend von einem Vortrag W. Ostwalds – ‘Die wissenschaftliche Elektrochemie der Gegenwart und die technische der Zukunft’“, in: ADW DDR 1986.
- Strube, I.: „Die Phlogistontheorie – ein entscheidender Abschnitt in der geschichtlichen Entwicklung der Chemie“, *WuF*, **5** (1955), H. 7, 185-188.
- Strube, I.: „Wöhlers Harnstoffsynthese – Widerlegung der mystischen Lebenskraft-Theorie“, *WuF*, **6** (1956), H. 5, 130-133.
- Strube, I.: „Feuer, Wasser, Luft und Erde: Über die ersten chemischen Theorien“, *WuF*, **7** (1957), H. 8, 265-268.
- Strube, I.: „Wie es zu den chemischen Formeln kam“, *WuF*, **8** (1958), H. 10, 357-360.
- Strube, I.: *Der Beitrag Georg Ernst Stahls zur Entwicklung der Chemie (Dissertation)*, Karl-Marx-Universität Leipzig 1960.
- Strube, I.: „Aristoteles und die Krise in den Lehren über chemische Vorgänge“, in: E.C. Welskopf (Hg.): *Hellenische Poleis. Krise – Wandlung – Wirkung*, Bd. 4, Berlin 1974, S. 1839-1849.
- Strube, I.: *Zur Entwicklung und zu den Wechselbeziehungen von chemischer Wissenschaft und chemischer Produktion in der Zeit der industriellen Revolution und der vollen Herausbildung des Kapitalismus, insbesondere in Deutschland (Dissertation B)*, Leipzig 1978.
- Strube, I.; Stolz, R.; Remane, H.: *Geschichte der Chemie. Ein Überblick von den Anfängen bis zur Gegenwart*, Berlin 1986 (2. Aufl. 1988).
- Strube, W.: „Der Kampf gegen die Alchimie in Deutschland“, *WuF*, **13** (1963), H. 3, 121-124.
- Strube, W.: „Die Rolle der Alchimie in der Zeit vom 16. bis zum 18. Jahrhundert in Deutschland“, *WZ Leuna-Merseburg*, **5** (1963), H. 1, 109-117.
- Strube, W.: „Die Überwindung der Alchimie in Deutschland in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts“, *WZ Leuna-Merseburg*, **5** (1963), H. 2, 217-228.
- Strube, W.: *Die Chemie und ihre Geschichte*, Berlin 1974.
- Strube, W.: *Der historische Weg der Chemie, 2 Bde.*, Leipzig 1976.
- Synowiecki, A.: „Vom Modell zur Wirklichkeit“, *CiS*, **12** (1965), H. 4, 145-150.
- Syring, W.: „Philosophische Fragen der analytischen Chemie“, *WH Köthen*, o.Jg. (1966), H. 1, 29-32.
- Tappe, W.: *Philosophische Probleme des Modellierens bei der Herausbildung der Theorie der chemischen Bindung (Dissertation A)*, Humboldt-Universität Berlin 1986.
- Technische Hochschule für Chemie „Carl Schorlemmer“ Leuna-Merseburg (Hg.): *Philosophische Probleme der Chemie und ihrer Geschichte*, Merseburg 1964.
- Thomas, E.: „Zu methodologischen Fragen der Arbeit mit Fermentmodellen“, *DZfP*, **10** (1962), H. 10.
- Urania (Hg.): *Historische Aspekte und weltanschaulich-philosophische Probleme der Entwicklung der Chemie*, Berlin (Urania) 1981.
- Ussanowitsch, M.; Gehlen, H.: „Bemerkungen zur Geschichte der Säuren-Basen-Theorie“, *WuF*, **17** (1967), H. 11, 490-494.
- Viebahn, W.: „Einige Aspekte der Wahrheitsproblematik und ihre Einbeziehung in den Chemieunterricht“, *CiS*, **25** (1978), 331-340.
- Wagner, R.: *Weltanschaulich-philosophische und wissenschaftstheoretische Untersuchungen der Gegenstandsbestimmung der Wissenschaftsdisziplin ‘Technische Chemie’; untersucht unter den Bedingungen der wissenschaftlich-technischen Revolution sowie unter dem Aspekt der Disziplinenbildung und der Ableitung von Konsequenzen für das Bildungswesen (Dissertation A)*, Pädagogische Hochschule Dresden 1983.
- Wagner, R.: „Die Herausbildung der Vermittlerfunktion der ‘Technischen Chemie’ zwischen chemischer Theorie und chemischer Industrie“, *WH Köthen*, **11** (1984), H. 1, 147-148.

- Wagner, R.: „Die Herausbildung der Wissenschaftsdisziplin Technische Chemie als ein Vermittler zwischen den Natur- und Technikwissenschaften“, *WH Köthen*, **13** (1986), H. 1, Teil 1, 194-197.
- Waßermann, M.: „Kontinuität und Diskontinuität im Umschlag von Quantität in Qualität“, *WH Köthen*, o.Jg. (1968), H. 3, 67-68.
- Weißbach, H.: „Anschaulichkeit und Modell“, *CiS*, **12** (1965), H. 10, 391-395 (wiederabgedruckt in: *WH Köthen*, o.Jg. (1966), H. 1, 39-42).
- Weißbach, H.: „Zur Dialektik in der Herausbildung der chemischen Strukturlehre“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **16** (1967), H. 6, 979-982.
- Welsch, F.: „Gedanken zum Weltbild bedeutender Chemiker im 19. Jahrhundert“, *WH Köthen*, o.Jg. (1966), H. 1, 79-82.
- Welsch, F.: „Die Entwicklung der Beziehungen zwischen chemischer Wissenschaft und Produktion zur Zeit der industriellen Revolution in Deutschland“, *WH Köthen*, **1** (1974), H. 2, 33-45.
- Welsch, F.: „Bedeutungswandel der chemischen Synthese im 19. Jahrhundert“, *WH Köthen*, **5** (1978), H. 1, 5-12.
- Welsch, F.: „Bedeutungswandel der Hypothese in der Chemie während des 19. Jahrhunderts“, *WH Köthen*, **5** (1978), H. 1, 13-22.
- Welsch, F.: „Zu einigen naturphilosophischen Problemen in der Chemie am Anfang des 19. Jahrhunderts“, *WH Köthen*, **7** (1980), H. 1, 129-132.
- Welsch, F.: *Geschichte der chemischen Industrie. Abriß der Entwicklung ausgewählter Zweige der chemischen Industrie von 1800 bis zur Gegenwart*, Berlin 1981.
- Welsch, F.: „Entwicklung des Theorie-Praxis-Verhältnisses in der Chemie während des 19. Jahrhunderts“, *WH Köthen*, **11** (1984), H. 1, 149-151.
- Welsch, F.: „Einflüsse gesellschaftlicher Anschauungen auf Denkweisen und Haltungen bedeutender Chemiker“, *WH Köthen*, **13** (1986), H. 2, 194-197.
- Welsch, F.: „Entwicklung der deterministischen Anschauungen in der Chemie“, *WH Köthen*, **13** (1986), H. 1, Teil 1, 198-203.
- Welsch, F.: „Denkweise und Sprache der Chemie um 1600“, in: *Joachim Jungius (1587-1657) in seiner Zeit – für unsere Zeit* (Universität Rostock) 1988, S. 22-25.
- Welsch, F.: „Die Herausbildung einer wissenschaftlich fundierten Chemie als Voraussetzung für ihre verstärkte Wechselwirkung mit anderen naturwissenschaftlichen Disziplinen (um 1800)“, in: W. Kaiser, A. Völker (Hg.): *Joh. Reil (1759-1813) und seine Zeit. Hallesches Symposium*, Halle 1989, S. 107-113.
- Welsch, F.: „Lebenskraft im Denken bekannter Naturwissenschaftler während der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts“, *Rostocker Wissenschaftshistorische Manuskripte* (1991), H. 20, 51-55.
- Wendt, H.: „Molekel oder Kristall? Einheit und Unterschied der Begriffe, dargelegt mit Hilfe des Symmetriebegriffs“, *WH Köthen*, o.Jg. (1966), H. 1, 25-28.
- Wendt, J.: „Die Bedeutung des Modells bei der Herausbildung von Theorien über Ionenaustauscher“, *WZ Berlin, M/N-Reihe*, **16** (1967), H. 6, 969-971.
- Wolfsdorf, K.-H.: „Die Einheit der naturwissenschaftlichen Erkenntnis als Entwicklungstendenz der modernen Chemie“, *WZ Jena, Ges. Reihe*, **34** (1985), H. 2, 224-227.
- Zdanov, J.A.: „Was hat der Entwicklungsgedanke in der Chemie zu suchen?“, *WuF*, **30** (1980), H. 3, 104-107.
- Zott, R.: *Philosophische Reflexionen im Schaffen Justus von Liebig's (Dissertation)*, Humboldt-Universität Berlin 1976.
- Zott, R.: „Justus von Liebig's wissenschaftliche Denkweise“, *WuF*, **28** (1978), H. 5, 175-179.

Abkürzungen

CiS: Chemie in der Schule (Berlin)

DZfP: Deutsche Zeitschrift für Philosophie (Berlin)

G/S-Reihe: gesellschafts- und sprachwissenschaftliche Reihe

Ges. Reihe: gesellschaftswissenschaftliche Reihe

M/N-Reihe: mathematisch-naturwissenschaftliche Reihe

PM Rostock: Rostocker Philosophische Manuskripte

PuN: Philosophie und Naturwissenschaften in Vergangenheit und Gegenwart (Humboldt-Universität, Berlin)

WH Köthen: Wissenschaftliche Hefte der Pädagogischen Hochschule „Wolfgang Ratke“ Köthen, vor 1974:

Wissenschaftliche Hefte des Pädagogischen Instituts „Wolfgang Ratke“ Köthen

WuF: Wissenschaft und Fortschritt (Berlin)

WZ Berlin: Wissenschaftliche Zeitschrift der Humboldt-Universität Berlin

WZ Greifswald: Wissenschaftliche Zeitschrift der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald

WZ Jena: Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena

WZ Leuna-Merseburg: Wissenschaftliche Zeitschrift der Technischen Hochschule für Chemie „Carl Schorlemmer“ Leuna-Merseburg